



D. Morth, H. Birgel, W. Völkel, H. Becker, Dr. O. Bertzen, K. Schäfer, H. Sittig

Herren 65

## Spannung bis zum letzten Matchpunkt

### 1. Platz der Bezirksklasse Gruppe 1

LOHFELDEN. Auf einen erfreulichen 1. Tabellenplatz bei insgesamt 9:1 Punkten (Heim 5:1, Gast 4:0) sowie 49:21 Matchpunkten (Einzel 28:12, Doppel 21:9) konnte die Mannschaft der Herren 65 ihre diesjährige Medenrunde beenden.

Nach vier vorausgegangenen Siegen gegen heimische Mannschaften aus Bettenhausen (9:5), Niestetal (12:2), Bad Wilhelmshöhe (11:3) und Auepark Kassel (10:4) stand uns am vergangenen Mittwoch auf unserer Anlage am Quellenweg das letzte und entscheidende Spiel gegen die Sportkameraden des CSK 98 Kassel bevor.

Wir wussten über die Spielstärke unseres Gegners eigentlich nur, dass er einen Mittelplatz innehatte, aber auch dass in seinen Reihen ihr bislang ungeschlagener Dr. R. Becker kommen würde.

Beide Mannschaften stellten ihr jeweils stärkstes Team gegenüber und so entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch zwischen den Kontrahenten in den einzelnen Paarungen.

In der Einzelrunde siegte Harald Becker auf Platz 1 letztlich glücklich in 3 Sätzen (3:6/6:2/7:6).

Dr. Otto Bertzen musste sich auf Platz 2 dem überlegenen Dr. Becker mit 2:6 und 0:6 geschlagen geben. Dieter Morth unterlag trotz heftiger Gegenwehr mit 4:6 und 4:6. Karlheinz Schäfer gelang es nach kräfteraubendem Spiel mit 7:5 und nach verletzungsbedingter Aufgabe des Gegners den Punktestand mit 4:4 sicherzustellen.

Nach unserer Prognose benötigten wir mindestens ein Unentschieden um die Meisterschaft zu sichern.

Dieses Wissen erhöhte besonders bei uns den psychischen Druck, mussten wir doch von den beiden noch ausstehenden Doppeln mindestens eins gewinnen.

Den anwesenden Zuschauern (Sportkameraden, Vorstand, Freunde ....) bot sich im Verlauf, der ersten Nachmittagsstunden ein aufregendes und wechselvolles Spielgeschehen.

So verlor das erste Doppelpaar Becker/Morth zwar den ersten Satz mit 4:6, gewann aber den zweiten Satz im Tie-break mit 7:6 und konnte somit einen Match-tie-break erzwingen.

Leider wuchs der Gegner hier über sich hinaus und gewann letztlich verdient durch 3 Aufschlagsasse das gesamte Match.

Jetzt musste das zweite Doppelpaar Schäfer/Völkel das Unentschieden retten.

Sie hatten bisher alle ihre Doppel gewonnen und sollten besonders im zweiten Satz ihre Stärke, das druckvolle und variantenreiche Spiel, in die Wagschale werfen.

Nach forschem Auftakt mit 3:0 machte sich Nervosität breit und nach kurzer Zeit lag das Doppel mit 3:5 hinten. Zum Glück für uns wurde in dieser Situation das Spiel wegen eines Regenschauers unterbrochen.

Schäfer und Völkel starteten hochkonzentriert und motiviert in die Fortsetzung des Spiels und gewannen dann auch den ersten Satz mit 7:5.

Danach fanden sie zur gewohnten Spielstärke zurück und sicherten mit einem hochverdienten 6:2 im letzten Satz nicht nur ein Unentschieden in dieser Begegnung sondern auch den Gewinn der Bezirksmeisterschaft der Herren 65 für das Jahr 2009.

Karlheinz Schäfer

Mannschaftsführer der Herren 65